



Antragsteller : SEAT Deutschland GmbH  
 Typ : 5P

Seite 1 von 2

1. Antragsteller : SEAT Deutschland GmbH  
 2. Fahrzeugklasse : M1  
 3. Typ : 5P  
 4. Genehmigungs-Nummer : e9\*2001/116\*0050\*23  
 5. Antrag : SEAT Deutschland GmbH vom 18.11.2008  
 6. Geltungsbereich : e9\*2001/116\*0050\*00 bis einschließlich NT 22  
 Gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 1.b in Verbindung mit Abs. 7 StVZO  
 ist für folgende Fahrzeugteile ein nachträglicher Ein- oder Anbau  
 am diesem Fahrzeugtyp zulässig:

Lfd. Nr.	Fahrzeugteil(e)	Randbedingungen		Auflagen (keine,oder*/**/***)
	Reifen/Felge	Gültig für Varianten	Motor	
1	195/65R15 91H M+S auf Felge 6Jx15, ET 47	AB AZV X0 1	AZV	Keine
		AC AZV X0 1	AZV	
		AF AZV X0 1	AZV	
2	195/65R15 91H auf Felge 6Jx15, ET 47	AB BKD X0 1	BKD	
		AC BKD X0 1	BKD	
		AF BKD X0 1	BKD	
		AB BLS X0 1	BLS	
		AC BLS X0 1	BLS	
		AF BLS X0 1	BLS	
		AB BMM X0 1	BMM	
		AC BMM X0 1	BMM	
		AF BMM X0 1	BMM	
		AB BSE X0 1	BSE	
		AC BSE X0 1	BSE	
		AF BSE X0 1	BSE	
		AB BVY X0 1	BVY	
		AC BVY X0 1	BVY	
		AF BVY X0 1	BVY	
AB BXE X0 1	BXE			
AC BXE X0 1	BXE			
AF BXE X0 1	BXE			
2	195/65R15 91H auf Felge 6Jx15, ET 47	AB BXW X0 1	BXW	
		AC BXW X0 1	BXW	
		AF BXW X0 1	BXW	
2	195/65R15 91H auf Felge 6Jx15, ET 47	AB CAXC X0 1	CAXC	
		AC CAXC X0 1	CAXC	
		AF CAXC X0 1	CAXC	
2	195/65R15 91H auf Felge 6Jx15, ET 47	AB CCSA X0 1	CCSA	
		AC CCSA X0 1	CCSA	
		AF CCSA X0 1	CCSA	

\* Ein- bzw. Anbauabnahme erforderlich  
 \*\* Änderung der Fz.-Papiere sofort erforderlich  
 \*\*\* Änderung der Fz.-Papiere erst bei der nächsten Befassung der Zulassungsstelle  
 mit dem Fahrzeug aus anderen Gründen erforderlich



Antragsteller : SEAT Deutschland GmbH  
Typ : 5P

Seite 2 von 2

7. Technische Beurteilung

Die unter 6. genannten Fahrzeugteile sind in der o. a. Genehmigung enthalten. Gegen einen nachträglichen Ein- oder Anbau an Fahrzeugen des o. a. Verwendungsbereiches bei Einhaltung der Randbedingungen und Auflagen bestehen keine technischen Bedenken.

8. Vorschriftmäßigkeit

Die Typgenehmigung des Fahrzeugs bleibt nach dem Ein- oder Anbau der o. a. Fahrzeugteile bei Einhaltung der genannten Randbedingungen und Auflagen bestehen

9. Anlagen: AUSZUG aus der EG-Typgenehmigung (2 Seiten)

**PRÜFLABORATORIUM**  
**TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH**  
**- Automotive -**  
akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes,  
Bundesrepublik Deutschland  
unter DAR-Registriernummer  
**KBA-P 00005-95**

64285 Darmstadt, 18.11.2008

41900996



A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Alex'.

Dipl.-Ing. E.-G. Alex



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

## A U S Z U G

aus der EG-Genehmigung Nr. : e9\*2001/116\*0050\*23  
und dem Gutachten-Nr. : TÜH TB 2008-204.00 des TÜV Technische Überwachung  
Hessen GmbH

Fahrzeugtyp	Fahrzeughersteller	Handelsbezeichnung
5P	SEAT S.A. (E)	Toledo (AB) Altea XL (AC) Altea (AF)

An Fahrzeugen mit Gen-Nr. e9\*2001/116\*0050\*00 bis einschließlich NT 22, die im Geltungsbereich der StVZO zugelassen sind oder werden sollen, dürfen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 1b und Abs. 7 StVZO folgende Fahrzeugteile nachträglich ein-oder angebaut werden:

Lfd. Nr.	Fahrzeugteil(e)	Randbedingungen		Auflagen (keine,oder**/**/***)
	Reifen/Felge	Gültig für Varianten	Motor	
1	195/65R15 91H M+S auf Felge 6Jx15, ET 47	AB AZV X0 1 AC AZV X0 1 AF AZV X0 1 AB BKD X0 1 AC BKD X0 1 AF BKD X0 1 AB BLS X0 1 AC BLS X0 1 AF BLS X0 1 AB BMM X0 1 AC BMM X0 1 AF BMM X0 1 AB BSE X0 1 AC BSE X0 1 AF BSE X0 1 AB BVY X0 1 AC BVY X0 1 AF BVY X0 1 AB BXE X0 1 AC BXE X0 1 AF BXE X0 1 AB BXW X0 1 AC BXW X0 1 AF BXW X0 1 AB CAXC X0 1 AC CAXC X0 1 AF CAXC X0 1 AB CCSA X0 1 AC CCSA X0 1 AF CCSA X0 1	AZV AZV AZV BKD BKD BKD BLS BLS BLS BMM BMM BMM BSE BSE BSE BVY BVY BVY BXE BXE BXE BXW BXW BXW CAXC CAXC CAXC CCSA CCSA CCSA	Keine
2	195/65R15 91H auf Felge 6Jx15, ET 47			

\* Ein- bzw. Anbauabnahme erforderlich

\*\* Änderung der Fz.-Papiere sofort erforderlich

\*\*\* Änderung der Fz.-Papiere erst bei der nächsten Befassung der Zulassungsstelle mit dem Fahrzeug aus anderen Gründen erforderlich



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

---

Die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs bleibt nach dem Ein- oder Anbau der o. a. Fahrzeugteile bei Einhaltung der ggf. genannten Randbedingungen und Auflagen bestehen.

Der Fahrzeugführer hat diesen Auszug und ggf. die erforderliche Bestätigung des ordnungsgemäßen Ein- bzw. Anbaus mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen auszuhändigen.

Kraftfahrt-Bundesamt  
im Auftrag

Beglaubigt:

Flensburg, den 27.11.2008

Krambeck

  
Jürgensen

